Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: <u>GV. NRW. 2007 Nr. 28</u> Veröffentlichungsdatum: 13.11.2007

Seite: 560

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen

26

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen

Vom 13. November 2007

Aufgrund des § 5 Abs. 2 und Abs. 3 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2007 (GV. NRW. S. 242), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. März 2005 (GV. NRW. S. 69), des § 15a Abs. 4 Satz 5 und Satz 6, § 23 Abs. 1, § 24 Abs. 4 Satz 2 und § 71 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz - AufenthG), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. August 2007 (BGBI. I S. 1970), sowie des § 50 Abs. 2 und des § 88 Abs. 3 des Asylverfahrensgesetzes (AsylVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juli 1993 (BGBI. I S. 1361), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. August 2007 (BGBI. I S. 1970), verordnet die Landesregierung nach Anhörung des Innenausschusses des Landtags:

Artikel 1

Die Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO) vom 15. Februar 2005 (<u>GV. NRW. S. 50</u>), geändert durch Verordnung vom 21. November 2006 (<u>GV. NRW. S. 600</u>), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 wird die Angabe "§ 98 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 Nr. 1, 3, 4 und 5" durch die Angabe "§ 98 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 1, 3 und 4, Abs. 3 Nr. 2, 4, 5, 6 und 7" ersetzt.

- 2. § 6 Abs. 3 Satz 2 wird gestrichen.
- 3. § 18 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
- "(1) Die notwendigen Kosten für den Betrieb der Zentralen Ausländerbehörden werden aus dem Landeshaushalt erstattet. **Der Ansatz bei Kapitel 03 030, Titel 633 10 bildet die Obergrenze."**
- 4. In § 1 Nr. 3 und § 3 Abs. 1 werden nach dem Wort "Dortmund" das Komma und das Wort "Düsseldorf" gestrichen.
- 5. In § 5 Abs. 1 und 2 Nr. 1, § 6 Abs. 1, 2 und 3 Satz 1, § 10 Abs. 1 und 2, § 13 Abs. 2, § 14 Abs. 1 Satz 1 und § 17 Abs. 1 Satz 1 wird jeweils das Wort "Düsseldorf" durch das Wort "Dortmund" ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Düsseldorf, den 13. November 2007

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Dr. Jürgen Rüttgers

Der Innenminister

Dr. Ingo Wolf

Der Finanzminister

Dr. Helmut Linssen

Die Justizministerin

Roswitha Müller-Piepenkötter

Der Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration

Armin Laschet

GV. NRW. 2007 S. 560